

Glusadon® 589 mg Filmtabletten

Glucosamin

CODE



Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

- Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.
- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.
- Wenn Sie sich nach 1 Monat nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

- 1. Was ist Glusadon und wofür wird es angewendet?**
- 2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Glusadon beachten?**
- 3. Wie ist Glusadon einzunehmen?**
- 4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?**
- 5. Wie ist Glusadon aufzubewahren?**
- 6. Weitere Informationen**

1. WAS IST GLUSADON UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

Glucosamin gehört zu einer Gruppe von Arzneimitteln, die als nicht-steroidale entzündungshemmende und antirheumatische Arzneimittel bezeichnet werden.

Glusadon wird angewendet zur Linderung von Beschwerden bei leichter bis mittelschwerer Arthrose des Kniegelenks.

Arthrose ist eine Form der Gelenkabnutzung, die Beschwerden wie Steifheit (nach dem Schlafen oder langer Ruhe) und Schmerzen bei Bewegung (z. B. beim Treppensteigen oder beim Gehen auf unebenen Flächen) hervorruft.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON GLUSADON BEACHTEN?

Glusadon darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Glucosamin, Soja, Erdnuss oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.
- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Schalentiere sind, da Glusadon aus Schalentieren hergestellt wird.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Glusadon ist erforderlich,

- wenn Sie an einer eingeschränkten Glucose-toleranz leiden. Nach Beginn der Behandlung mit Glusadon sind möglicherweise häufigere Blutzuckerkontrollen erforderlich.
- wenn Sie eine eingeschränkte Nieren- und/oder Leberfunktion haben. Da bei dieser Patientengruppe keine Studien durchgeführt wurden, können keine Dosierungsempfehlungen gegeben werden.
- wenn bei Ihnen ein erhöhtes Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen besteht, da bei einigen Patienten, die mit Glucosamin behandelt wurden, ein zu hoher Cholesterinspiegel festgestellt wurde.
- wenn Sie an Asthma leiden. Nach Beginn der Behandlung mit Glusadon kann sich Ihr Asthma möglicherweise verschlechtern.
- wenn Sie an Gelenkschwellung, -erwärmung und -rötung, Gelenkschmerzen, anhaltender Gelenksteifigkeit, Schmerzen im Ruhezustand, Schmerzen in mehreren Gelenken, erhöhter Körpertemperatur oder Abnahme des Körpergewichts leiden, da dies Anzeichen von schwerwiegenden Erkrankungen wie z.B. rheumatische Arthritis, systemischer Lupus, Gicht oder Tumoren sein können.

Sprechen Sie vor der Einnahme von Glusadon mit Ihrem Arzt, falls einer der oben genannten Punkte bei Ihnen zutrifft.

Bei Einnahme von Glusadon mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/an-

wenden bzw. vor Kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Vorsicht ist angebracht, wenn Glusadon zusammen mit anderen Arzneimitteln eingenommen wird, insbesondere mit

- Warfarin (Arzneimittel zur Blutverdünnung) oder Arzneimitteln der gleichen Gruppe (Antikoagulantien, angewendet zur Verhinderung der Bildung von Blutgerinnseln). Die Wirkung von Antikoagulantien kann in Verbindung mit Glucosamin verstärkt werden. Patienten, die mit solchen Kombinationen behandelt werden, sollten daher engmaschig überwacht werden, wenn die Therapie mit Glucosamin begonnen oder beendet wird.
- Arzneimitteln gegen Zuckerkrankheit. Ihr Arzt möchte während der Behandlung mit Glusadon möglicherweise Ihren Blutzuckerspiegel engmaschig überwachen.
- Tetracyclinen (Antibiotika, wirksam gegen ein breites Spektrum bakterieller Infektionen).

Wenn Sie eines der oben genannten Arzneimittel anwenden, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker, bevor Sie mit der Einnahme von Glusadon beginnen.

Bei Einnahme von Glusadon zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Glusadon kann mit oder ohne Nahrungsmittel eingenommen werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Glusadon sollte während der Schwangerschaft nicht eingenommen werden.

Die Einnahme von Glusadon während der Stillzeit wird nicht empfohlen.

Fragen Sie vor der Einnahme von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Es wurden keine Studien zu den Auswirkungen auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen durchgeführt.

Wenn Schwindel oder Benommenheit auftreten, sollten Sie kein Fahrzeug führen oder Maschinen bedienen.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Glusadon

Dieses Arzneimittel enthält 75,9 mg (3,3 mmol) Natrium pro Tablette.

Wenn Sie eine kochsalzarme Diät einhalten müssen, sollten Sie dies berücksichtigen.

Glusadon enthält Lactose.

Bitte nehmen Sie Glusadon daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

Glusadon enthält entölte Phospholipide aus Sojabohnen.

Dieses Arzneimittel darf nicht eingenommen werden, wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber Soja oder Erdnuss sind.

3. WIE IST GLUSADON EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie Glusadon immer genau wie in der Packungsbeilage beschrieben bzw. nach Anweisung des Arztes ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Nehmen Sie zweimal täglich 1 Filmtablette Glusadon oder einmal täglich 2 Filmtabletten Glusadon ein.

Die Tabletten sollten im Ganzen mit Wasser geschluckt werden.

Glusadon ist nicht angezeigt zur Behandlung akut schmerzhafter Beschwerden (plötzliches Auftreten oder kurze, schwere Schmerzen). Eine Linderung der Beschwerden (insbesondere Schmerzlinderung) tritt erst nach einigen Behandlungswochen ein, in manchen Fällen noch später.

Wenn nach 2-3 Monaten keine Linderung der Beschwerden erreicht ist, sollte die Fortsetzung der Behandlung mit Glusadon überprüft und ärztlicher Rat eingeholt werden.

Kinder und Jugendliche

Die Anwendung von Glusadon bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren wird aufgrund mangelnder Daten zur Sicherheit und Wirksamkeit nicht empfohlen.

Ältere Patienten

Für die Behandlung ansonsten gesunder älterer Patienten ist keine Dosisanpassung erforderlich. Dennoch wird Ihr Arzt die Dosis festlegen.

Patienten mit eingeschränkter Nieren- und/oder Leberfunktion

Da bei Patienten mit eingeschränkter Nieren- und/oder Leberfunktion keine Studien durchgeführt wurden, können Dosierungsempfehlungen nicht gegeben werden.

Wenn Sie eine größere Menge von Glusadon eingenommen haben, als Sie sollten

Wenn Sie eine größere Menge Glusadon eingenommen haben, als Sie sollten, müssen Sie Ihren Arzt oder eine Klinik kontaktieren.

Zu den Anzeichen einer Überdosierung können gehören: Kopfschmerzen, Schwindel, Desorientiertheit, Gelenkschmerzen, Übelkeit oder Erbrechen, Durchfall oder Verstopfung.

Wenn Sie die Einnahme von Glusadon vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie die Einnahme von Glusadon abbrechen

Ihre Beschwerden können wieder auftreten.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann auch Glusadon Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Sie müssen die Einnahme von Glusadon beenden und umgehend Ihren Arzt aufsuchen, wenn die folgenden Beschwerden auftreten: Schwellungen von Gesicht, Zunge und/oder Hals und/oder Schluckbeschwerden oder Quaddeln, zusammen mit Atemproblemen (Angioödem).

Es wurden die folgenden Nebenwirkungen berichtet:

Häufige Nebenwirkungen (betreffen weniger als 1 von 10 Behandelten, aber mehr als 1 von 100 Behandelten):
Kopfschmerzen, Müdigkeit, Übelkeit, Bauchschmerzen, Verdauungsstörungen, Durchfall, Verstopfung, Blähungen.

Gelegentliche Nebenwirkungen (betreffen weniger als 1 von 100 Behandelten, aber mehr als 1 von 1000 Behandelten):
Ausschlag, Juckreiz, Hautrötung.

Häufigkeit nicht bekannt:

Allergische Reaktionen, Sehstörungen, Haarausfall (Alopezie), Schwindel, geschwollene Füße oder Knöchel, Erbrechen, unzureichende Blutzuckerkontrolle bei Diabetes mellitus,

Asthma oder Verschlechterung eines bereits bestehenden Asthmas, Anstieg der Leberenzyme, Gelbverfärbung der Haut (Gelbsucht). Es wurde über erhöhte Cholesterinspiegel berichtet. Es ist nicht möglich festzustellen, ob diese Ereignisse unmittelbar mit der Einnahme von Glusadon im Zusammenhang stehen.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. WIE IST GLUSADON AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen Glusadon nach dem auf der Verpackung angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Für dieses Arzneimittel sind bezüglich der Temperatur keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Das Arzneimittel darf nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall entsorgt werden. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr benötigen. Diese Maßnahme hilft die Umwelt zu schützen.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Glusadon enthält

- Der Wirkstoff ist Glucosamin.

Eine Filmtablette enthält 942 mg Glucosaminhemisulfat - Natriumchlorid (1:1), entsprechend 750 mg Glucosaminhemisulfat, entsprechend 589 mg Glucosamin.

- Die sonstigen Bestandteile sind:

Tablettenkern: mikrokristalline Cellulose, vorverkleisterte Stärke (Mais), Crospovidon, Stearinsäure (Ph.Eur.), Lactose-Monohydrat
Filmüberzug: Poly(vinylalkohol), Titandioxid (E171), Talkum, Macrogol 3350, entölte Phospholipide aus Sojabohnen.

Wie Glusadon aussieht und Inhalt der Packung

Glusadon sind cremefarbene, länglich geformte Filmtabletten.

Die Tabletten sind in PVC/PVDC-Aluminium-Blisterpackungen im Umkarton erhältlich.

Packungsgrößen:

8, 10, 12, 14, 20, 28, 30, 56, 60, 112, 120, 168, 180, 336, 360 Filmtabletten.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer

Hübner Naturarzneimittel GmbH

Lil-Dagover-Ring 7

82031 Grünwald

Tel.: 089/64186-0

Fax: 089/64186-130

Hersteller

mibe GmbH Arzneimittel

Münchener Straße 15

06796 Brehna

Dieses Arzneimittel ist in den Mitgliedsstaaten des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) unter den folgenden Bezeichnungen zugelassen:

Belgien

Glucadolor 750 mg filmomhulde tabletten

Vereinigtes Königreich

Glucosamine sulfate 750 mg Film-coated tablets

Deutschland

Glusadon 589 mg Filmtabletten

Luxemburg

Glucadolor 750 mg filmomhulde tabletten

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt genehmigt im April 2013.